



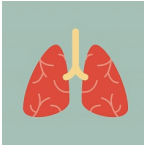
Leseprobe

Unsere Fachinhalte bieten Ihnen praxisnahe Lösungen, wertvolle Tipps und direkt anwendbares Wissen für Ihre täglichen Herausforderungen.

- ✓ **Praxisnah und sofort umsetzbar:** Entwickelt für Fach- und Führungskräfte, die schnelle und effektive Lösungen benötigen.
- ✓ **Fachwissen aus erster Hand:** Inhalte von erfahrenen Expertinnen und Experten aus der Berufspraxis, die genau wissen, worauf es ankommt.
- ✓ **Immer aktuell und verlässlich:** Basierend auf über 30 Jahren Erfahrung und ständigem Austausch mit der Praxis.

Blättern Sie jetzt durch die Leseprobe und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität und dem Mehrwert unseres Angebots!

Asthmaanfall



Anzeichen

- Unruhe, Atemnot, bläuliches Gesicht, bläuliche Lippen, Schwitzen
- Pfeifende und rasselartige Geräusche beim Ausatmen, verlangsamte Ausatmung

Handeln

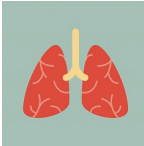
1	Beruhigen Sie das Kind und bewahren Sie selbst Ruhe. Sorgen Sie für Frischluft. Öffnen Sie beengende Kleidung.
2	Helfen Sie dem Kind, sich zu entspannen. Es soll sich hinsetzen und die Arme auf den Tisch legen. Sagen Sie ihm, dass es die Luft nicht auf einmal auspusten soll, sondern schubweise mit gespitzten Lippen.
3	Besitzt das Kind bereits Bedarfsmedikamente, dann helfen Sie ihm bei der Einnahme/Inhalation entsprechend der ärztlichen Verordnung.
4	Alarmieren Sie den Rettungsdienst 112, falls der Anfall nach einigen Minuten nicht besser wird oder schwere Symptome bestehen.
5	Falls das Kind bewusstlos wird, kontrollieren Sie die Atmung. Ist die Atmung vorhanden, bringen Sie es in die stabile ► „Seitenlage“. Atmet das Kind nicht, dann beginnen Sie mit der ► „Herz-Lungen-Wiederbelebung“.

Wichtig!

Bei einem Asthmaanfall sollte immer der Rettungsdienst 112 gerufen werden – nicht „einen“ Arzt aufsuchen.

Beachten Sie die Hinweise zu ► „Rechtliche Aspekte“ unter dem Stichwort „Medikamenteneinnahme durch Erzieher/Lehrer“ in diesem Buch.

Atemstillstand



Anzeichen

- Keine Atemgeräusche, keine Atembewegung, keine Ausatemluft
- Das Gesicht ist blass bis bläulich (Ohrläppchen und Lippen)

Herz-Lungen-Wiederbelebung bei Säuglingen (bis zum 1. Lebensjahr)

Handeln	
1	Wenn Sie ein scheinbar lebloses Baby auffinden, kontrollieren Sie zunächst das Bewusstsein: Sprechen Sie das Baby laut an, streichen Sie über seine Fußsohlen. Vorsicht: Säuglinge niemals heftig rütteln!
2	Wenn der Säugling nicht reagiert: Hilfe herbeirufen.
3	Den Säugling auf einer harten Unterlage in Rückenlage bringen. Atemwege frei machen.
4	Heben Sie die Kinnspitze des Babys mit einem Finger an und beugen Sie seinen Kopf leicht zurück. Wichtig: Der Kopf des Säuglings darf nur minimal überstreckt werden.
5	Führen Sie eine ► „Atemkontrolle“ durch.
6	Wenn Sie keine Atmung spüren unternehmen Sie die Atemspende: Umschließen Sie Mund und Nase des Babys fest mit Ihren Lippen.

Handeln	
7	Blasen Sie nun einen Mund voll Luft in seine Lunge, bis sich dessen Brustkorb sichtbar hebt.
8	Heben Sie Ihren Kopf und blicken Sie auf den Brustkorb des Kindes. Fixieren Sie dabei dessen Kopflage und beobachten Sie, ob sich der Brustkorb senkt. Atmen Sie dabei wieder ein und wiederholen Sie 4 x die Atemspende.
9	Nach somit 5 x Atemspende eine Atemkontrolle durchführen.
10	Atmet das Baby wieder normal, bringen Sie es in die Bauch-Seitenlage.
11	Besteht weiterhin Atemstillstand oder eine nicht normale Atmung, legen Sie 2 Finger auf das untere Drittel des Brustbeins.
12	Drücken Sie das Brustbein 30-mal etwa 2–3 cm (ein Drittel) tief in Richtung Wirbelsäule. Drücken Sie etwa 2 x pro Sekunde, also etwa 15 Sekunden lang.
13	Geben Sie 2 Atemspenden über Mund und Nase.
14	Notruf 112: Wenn Sie alleine sind und der Notruf noch nicht (von einem zweiten Helfer) durchgeführt wurde, Wiederbelebungsmaßnahmen nach einer Minute unterbrechen, Notruf 112 durchführen.
15	Führen Sie die Wiederbelebungsmaßnahmen wie beschrieben fort bis der Notarzt eintrifft, und zwar im Wechsel von 30 Herzdruckmassagen und 2 Atemspenden. Unterbrechen Sie nur, wenn das Kind sich aktiv bewegt oder eindeutige Lebenszeichen zeigt. Suchen Sie nicht nach einem Puls.



Bild 1: Kopf nur leicht überstrecken.



Bild 2: Führen Sie eine Atemkontrolle durch.

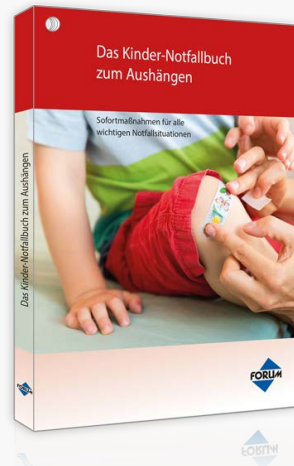


Bild 3: Legen Sie Ihre Lippen zur Beatmung dicht um Mund und Nase des Säuglings.




Bild 4: Abwechselnd 30 x drücken mit zwei Fingern, 2 Atemspenden.

Bestelloptionen



Das Kinder-Notfallbuch zum Aushängen

Sie haben Fragen zum Produkt oder benötigen Unterstützung bei der Bestellung? Unser Kundenservice ist für Sie da:

 08233 / 381-123 (Mo - Do 7:30 - 17:00 Uhr, Fr 7:30 - 15:00 Uhr)

 service@forum-verlag.com

Oder bestellen Sie bequem über unseren Online-Shop:

[Jetzt bestellen](#)